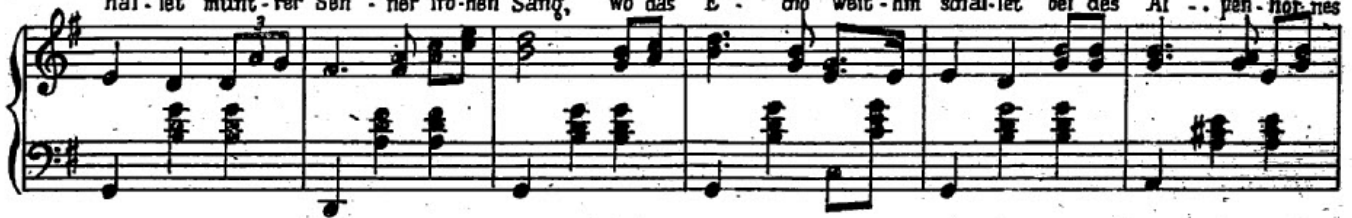


Wo die Alpenrosen blühn

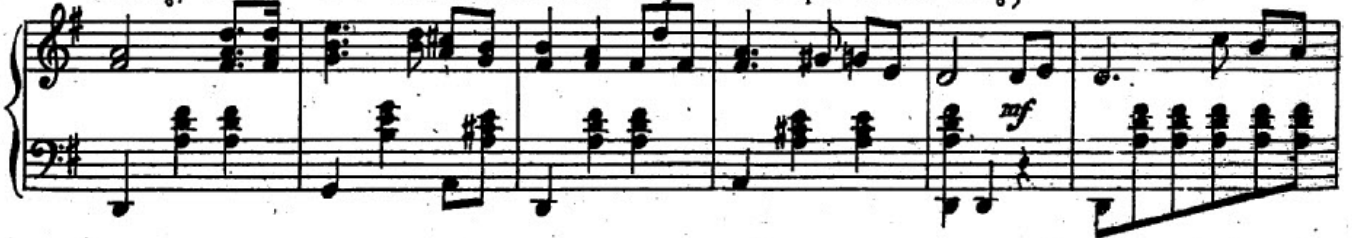
1. Wo den Him - mel Ber - ge
2. Wo vom Fels die Bäch - lein
3. Wo die Seen im Fel - sen
4. Wo die Wald - schlucht wi - der



krän - zen, Ne - bel wal - len um die Kluft, wo im Gold die Fir - ne glän - zen bei des A - bend - schimmers
 sprin - gen, rau - schend stür - zen in den Schlund, wo die Her - den - glöcklein kin - gen zauber - haft im dunklen
 schat - ten blei - cher Mon - den - schimmer küßt, wo auf sam - met - wei - chen Mat - ten Gems' um Gem - se sich be -
 hal - let munt - rer Sen - ner fro - hen Sang, wo das E - cho weit - hin schal - let bei des Al - pen - hor - nes



Duft, wo im Gold die Fir - ne glän - zen bei des A - bend - schimmers Duft.
 Grund, wo die Her - den - glöcklein kin - gen zauber - haft im dunklen Grund. } Wo die Al - pen - rö - sen
 grüßt, wo auf sam - met - wei - chen Mat - ten Gems' um Gem - se sich be - grüßt.
 Klang, wo das E - cho weit - hin schal - let bei des Al - pen - hor - nes Klang.



blühn, da - hin, da - hin möcht' ich ziehn, wo die Al - pen - rö - sen blühn, da - hin,



da - hin möcht' ich ziehn. Nachspiel

